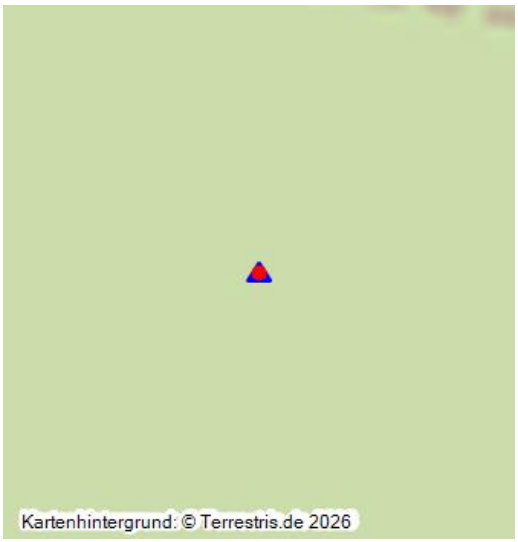
Quellen im Hoppbruch in Giesenkirchen

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)
Fachsicht(en): Naturschutz
Gemeinde(n): Mönchengladbach
Kreis(e): Mönchengladbach
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Hoppbruch wird vom Trietbach und vom Fluitbach sowie von mehreren „Quellflüssen“ (Fließgewässer, die offensichtlich durch Grundquellen gespeist werden) durchzogen, die aber heute nicht mehr durchgängig wasserführend sind.

Die Quellen sind versiegt.

(Jana Wermeyer, Michael Stevens & Stefan Kronsbein, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2021)

Literatur

Reiners, Herbert (1994): Naturräumliche Grundlagen. In: Loca Desiderate - Mönchengladbacher Stadtgeschichte - Band 1, Köln.

Quellen im Hoppbruch in Giesenkirchen

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)
Ort: 41238 Mönchengladbach - Giesenkirchen
Fachsicht(en): Naturschutz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Koordinate WGS84: 51° 10 42,47 N: 6° 31 3,79 O / 51,17846°N: 6,51772°O
Koordinate UTM: 32.326.500,00 m: 5.672.600,00 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.536.246,54 m: 5.671.627,89 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Jana Wermeyer, Michael Stevens & Stefan Kronsbein, „Quellen im Hoppbruch in Giesenkirchen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-296949 (Abgerufen: 11. November 2026)

Copyright © **LVR**